

02.10.2009 - 03:15 Uhr

## **EANS-Adhoc: SAF AG / SAF weist im Zuge der erfolgreichen Übernahme durch die SAP einen erhöhten Aufwand aus**

Ad-hoc-Meldung nach § 15 WpHG übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

01.10.2009

Tägerwilen/Schweiz, 2. Oktober 2009. Die im Prime Standard notierte SAF AG (ISIN CH0024848738) wird nach heutigem Kenntnisstand aufgrund von erhöhten, einmaligen Aufwänden, die im Zuge der erfolgreichen Übernahme durch die SAP zum Tragen kommen, für das dritte Quartal 2009 voraussichtlich ein negatives Konzernergebnis (Net Profit) ausweisen.

Der zusätzliche Aufwand in Höhe von rund EUR 2,5 Mio. setzt sich aus Rückstellungen und Aufwendungen im Zusammenhang mit der erfolgreichen Übernahme zusammen. Eine konkrete Beurteilung der Auswirkungen auf das Konzernergebnis sowohl auf Quartals- als auch auf Gesamtjahresbasis lässt sich erst mit abschließender Erstellung des Quartalsabschlusses per 30.09.2009 geben, der Anfang November erwartet wird.

Ende der Ad-hoc-Mitteilung =====

=====) SAF AG Die SAF Simulation,

Analysis and Forecasting AG ist auf die Entwicklung von Bestell- und Prognose-Software für Handel und Industrie spezialisiert. SAF verfolgt dabei den Ansatz des Demand Chain Management. Hierbei wird die Warennachschubplanung vom Nachfrageverhalten des Konsumenten gesteuert. Durch den Einsatz der SAF-Produkte können signifikante Kosteneinsparungen erzielt werden. Auch die logistischen Rahmenbedingungen sowie die Genauigkeit von Absatz- und Bestandsprognosen lassen sich mit der SAF-Software optimieren. Erhebliche Wettbewerbsvorteile entlang der Wertschöpfungskette werden mit SAF erzielt: niedrigere Bestände, eine verbesserte Warenverfügbarkeit und eine größere Kundenzufriedenheit.

Die SAF AG wurde 1996 von Dr. Andreas von Beringe und Prof. Dr. Gerhard Arminger gegründet und beschäftigt rund 100 Mitarbeiter. Die Aktien der Gesellschaft sind zum Handel im Regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse zugelassen. Das Unternehmen erzielte für das Geschäftsjahr 2008 Umsatzerlöse in Höhe von rund EUR 13,4 Mio. und ein Konzernergebnis in Höhe von EUR 2,1 Mio. Das Unternehmen hat Kunden in vielen europäischen Staaten und in den USA. Hauptsitz ist Tägerwilen in der Schweiz. Die SAF führt darüber hinaus Tochterunternehmen in den USA: SAF Simulation, Analysis and Forecasting U.S.A., Inc., Grapevine, Texas sowie in der Slowakei mit dem Schwerpunkt Nearshore-Entwicklung: SAF Simulation, Analysis and Forecasting Slovakia s.r.o., Bratislava.

Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognose Diese Information enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung von SAF beruhen. Obwohl wir annehmen, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen realistisch sind, können wir nicht dafür garantieren, dass die Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten

bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören u. a. die im Geschäftsbericht 2008 genannten Risikofaktoren. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen durch SAF ist weder geplant noch übernimmt SAF die Verpflichtung dafür.

Rückfragehinweis:

Astrid Strömer  
+41 (0)71 666 79 48  
astrid.stroemer@saf-ag.com

Branche: Software  
ISIN: CH0024848738  
WKN: A0JD78  
Index: Prime All Share, Technologie All Share  
Börsen: Frankfurt / Regulierter Markt/Prime Standard  
Berlin / Freiverkehr  
Stuttgart / Freiverkehr  
Düsseldorf / Freiverkehr  
München / Freiverkehr

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009929/100590950> abgerufen werden.